

## **Protokoll vom ai-Treffen am 20.07.23**

Anwesend: Margret, Monika, Sibylle, Rolo, Willi, Peter  
Protokoll: Peter

### **1. Anfrage wg. Verlegung der ai-Treffen auf einen anderen Tag**

Bettina wollte schon lange in einem Dießener Chor, der immer am Donnerstag probt, mitsingen. Aus Rücksicht auf ai hat sie dies bisher unterlassen. Jetzt hat sie sich aber trotzdem dazu entschlossen, in diesem Chor mitzusingen. Aus diesem Grund ließ sie anfragen, ob es möglich wäre, die ai-Treffen auf einen anderen Wochentag zu verschieben. Andernfalls müsste sie ihre Mitarbeit reduzieren und den Protokollantinnenjob beenden. Da wir anfangs nur 4 Personen waren - Sibylle und Willi kamen erst später - wurde dieser Punkt auf das nächste Mal vertagt.

### **2. Impulsreferat von Rolo über die Menschenrechtssituation in Belarus und den aktuellen Fall von Nasta Loika**

### **3. Markthalle**

Ich muss meine Zusage für die Standbesetzung am 29.07.23 den Stand in der Markthalle zu rücknehmen, da ich übersehen hatte, dass wir Übernachtungsbesuch bei uns haben. Sorry. Wenn nicht andere von uns diesen Monat den Stand übernehmen, dann bleibt er diesen Monat leer.

### **4. Neue Auslegestellen**

**Craftbräu** - Rolo wird nachfragen, ob es ok wäre, unsere BgdV dort auszulegen

**Neue Postfiliale** - Der Betreiber hatte zwar keine Ahnung von amnesty, hat aber auf Anfrage von Margret nichts dagegen, die BgdV auszulegen. Da es jetzt auch im Inneren einen Tisch gibt, ist das problemlos möglich.

**Hubertusapotheke** - hier geht es noch langsam voran mit der Zahl der Unteschriften

### **5. Menschenrechtsfilm**

Rolo wurde von „Drop-Out Cinema eG“ angeschrieben, ein Filmverleih, der spezialisiert ist auf Menschenrechtsfilme. Sie informierten über den Film "Be Water - Voices from Hong Kong", der ab 7. Sept. im Kino zu sehen wäre. In der Diskussion darüber entstand die Idee, es nicht bei nur einer Menschenrechtsfilmvorführung pro Jahr zu belassen, sondern eine Reihe von 6 Filmen während des Winterhalbjahres - beginnend im Oktober - durchzuführen. Neben den einzelnen Menschenrechtsthemen wäre das Ziel, unsere ai-Gruppe in der Öffentlichkeit präsenter werden zu lassen. Diesem wurde von allen zugestimmt.

Peter wird deshalb Lina vom Kino Ammersee anfragen bzw. einen Vorbesprechungstermin zusammen mit Rolo vereinbaren, um die Möglichkeiten und wenn ja, das Procedere auszuloten.

Da wir für diese Anzahl von Filmen aber mindestens die doppelte Anzahl zur Auswahl brauchen, ist jede/r aufgefordert, bis zum nächsten Treffen im September nach solchen Filmen zu suchen und sie kurz vorzustellen.

Wenn bei der Vorführung dann noch Regisseure/rinnen, Schauspieler/innen etc eingeladen

werden könnten, um danach ein Filmgespräch z.B im Craftbräu - auf dem roten Sofa mit Bettina Sandrock - zu führen, wäre das natürlich prima.

Peter kennt eine Studentin der FFH München, die einen Dok-Film zum Thema Flüchtlingssituation an der Grenze zwischen Bosnien-Herzogowina und Kroatien gedreht hat und wird sie anfragen.

Filmvorschlag von Margret :

**„Stille Post“ 2022**, Spielfilm, beruhend auf wahren Begebenheiten

Der Grundschullehrer Khalil lebt mit seiner Freundin, der Journalistin Leyla, in Berlin. Als sie ihm Kriegsvideos aus seiner kurdischen Heimatstadt Cizre in der Türkei zeigt, glaubt er darin seine tot geglaubte Schwester zu erkennen und versucht, über die kurdische Gemeinschaft mit ihr Kontakt aufzunehmen und sie in Sicherheit zu bringen und die Öffentlichkeit über den brutalen Krieg zu informieren.

Sprache: Deutsch, Kurdisch

Der Film wurde im ai Journal 1/2023 empfohlen.

## **6. Tieferer Einstieg in die Situation / Problematik eines Landes, einer Region**

Willi hatte ja schon in einer Rundmail erneut das Thema Tieferer Einstieg in die Situation / Problematik eines Landes angesprochen.

Der Wunsch wäre, über 1 Jahr, auf alle Fälle, sich intensiver mit einem Land zu befassen.

Nur, wie bisher, trotz des monatlichen Kurzreferates an der Oberfläche zu bleiben wird nicht als befriedigend erlebt. Ziel dabei soll sein, aus dem tieferen Einstieg eine profunde Aktion zu erarbeiten. Um hier auch bei der Bevölkerung auf Resonanz und Interesse zu stoßen, wäre es sinnvoll, sich Regionen auszuwählen, aus denen auch Menschen zu uns gekommen sind. Z.B. könnten das Afghanistan, Sahelzone, das Horn von Afrika sein.

Das ebenfalls genannte Brasilien wurde mit Fragezeichen versehen, da uns die Verbindung zu uns fraglich war.

Mit welchem Land, welcher Region wir uns beschäftigen wollen, soll beim nächsten Treffen diskutiert und festgelegt werden.

## **7. BgdV September**

Da Rolo ab Ende August in Urlaub ist, wird wieder Peter den September-Brief erstellen.

## **8. Nächstes Impulsreferat**

Das nächste Kurzreferat steht erst wieder im September an. Bislang hat sich noch niemand für zuständig erklärt. Wer möchte es übernehmen?

## **9. Nächstes Treffen**

Donnerstag, 28.09.23 um 19:30 Uhr im Schützenheim

Peter Schams